Umweltpolitik der DFS

Flugsicherung und Klimaschutz

EMAS
GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT
DE-160-00018

DFS Deutsche Flugsicherung

Für die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH (DFS) und ihre Tochtergesellschaft DFS Energy GmbH ist Umwelt- und Klimaschutz ein wichtiges Unternehmensziel. Es bestimmt seit jeher das tägliche Handeln im Bereich der bundesweiten Flugsicherungsdienste und bei der eigenen Energieerzeugung am Unternehmenssitz in Langen. Sowohl in internen Prozessen und Abläufen, beim Betrieb der Technik und Gebäude als auch bei der Mobilität der Beschäftigten findet sich dies wieder. Dabei verfolgt die DFS folgende Leitlinien:

1. Wir leisten bestmöglich unseren Beitrag für lärmarmes, klimaschonendes Fliegen.

Die DFS sorgt im Rahmen ihres hoheitlichen Auftrags für eine sichere, geordnete und flüssige Abwicklung des Flugverkehrs und schützt dabei vor unnötigem Fluglärm. Die effiziente, klimaschonende und lärmmindernde Flugführung gehört hierbei zum Tagesgeschäft unserer Fluglotsen. Flugverfahren werden unter besonderer Berücksichtigung von Klima- und Lärmschutz geplant und umgesetzt.

2. Umwelt- und Klimaschutz ist ein wichtiges Unternehmensziel.

Das Prinzip der Nachhaltigkeit beschreibt einen der drei Kernbereiche unserer Konzernstrategie. Dies betrifft vor allem die klimaschonende Flugverkehrskontrolle, die Senkung des Ressourcenverbrauchs und die Energiebeschaffung aus regenerativen Quellen.

3. Wir werden als Unternehmen CO_2-neutral.

Aufgrund unserer flächendeckenden und permanent verfügbaren Infrastruktur hat die DFS einen hohen Energiebedarf, den wir sukzessive senken werden. Der benötigte Strom wird ausschließlich aus regenerativen Quellen bezogen, ebenso werden fossile Energieträger schrittweise ersetzt.

4. Wir leben betrieblichen Umweltschutz.

Der Schutz von Umwelt und Klima ist Bestandteil aller Prozesse, Abläufe und Unternehmensentscheidungen, die eine relevante Umweltauswirkung haben. Bereits bei der Beschaffung von Gütern und Dienstleistung legen wir Umweltkriterien fest und verlangen ihre Einhaltung auch von unseren Lieferanten und Dienstleistern.

5. Umweltschutz braucht Innovation und Investition.

Die DFS lässt sich Umweltschutz etwas kosten, weil wir den langfristigen Nutzen für das Unternehmen größer einschätzen als kurzfristige Einsparungen. Entsprechend fördert die DFS Innovationen auf dem Weg zur CO_2-Neutralität sowie Maßnahmen mit einer positiven Umweltwirkung.

6. Wir orientieren uns am Grundgedanken des ressourcenschonenden Wirtschaftens.

Wir vermeiden täglich Umweltbelastungen wie Emissionen, Lärm, Abfall und Abwasser und halten sie gering, wenn sie nicht zu vermeiden sind. Ebenso betrachten wir Produkte entlang des Lebenszyklus, von Beschaffung, Verpackung, Lebensdauer bis hin zur Entsorgung.

7. Umweltschutz ist die Aufgabe aller.

In einem offenen Dialog arbeiten wir gemeinsam daran, Umwelt- und Klimaschutz im DFS-Konzern kontinuierlich zu verbessern. Stete Information fördert das Umweltbewusstsein der Beschäftigten. Ebenso binden wir Wissensträger aus allen relevanten Fachbereichen in die Entwicklung und Umsetzung des Umweltmanagementsystems ein.

8. Wir fördern ausgewogen umweltfreundliches Verhalten unserer Belegschaft.

Die DFS unterstützt umwelt- und klimafreundliches Verhalten der Beschäftigten über Anreize. Dabei setzen wir darauf, umweltfreundliche Alternativen anzubieten ohne Wahlmöglichkeiten künstlich einzuschränken oder über Verbote zu sanktionieren.

9. Unser Prinzip heißt Transparenz.

Wir nehmen die Besorgnis über Umweltbelastungen, die mit der Tätigkeit der DFS verbunden sind, ernst. Wir führen einen konstruktiven Dialog mit den Behörden und der Öffentlichkeit über die kontinuierliche Arbeit in den örtlichen Fluglärmkommissionen und weiteren relevanten politischen Gremien. Wir sind überzeugt davon, dass nur offene und ehrliche Kommunikation Vertrauen schaffen kann.

Der DFS-Konzern setzt sich ambitionierte Umweltziele und verfolgt entsprechende Maßnahmen in vier zentralen Handlungsfeldern:

- **Dekarbonisierung & Energieeffizienz**
- **Ressourceneffizienz**
- **Klimaschonendes Fliegen**
- **Lärmmindernder An- und Abflug**
- **Klimaresilienz**

Wir verringern die durch die DFS mittelbar beeinflussbaren CO_2-Emissionen und Non-CO_2-Effekte sowie Lärmemissionen des Flugverkehrs. Der sparsame Umgang mit Energie und Rohstoffen ist uns ein hohes Anliegen. Die Nutzung von Strom, Fernwärme und Wasser für unsere Gebäude soll so effizient wie möglich erfolgen. Gleichermaßen sind wir bestrebt, die Kreislaufwirtschaft zu fördern, Abfälle zu vermeiden und nicht vermeidbare Abfälle möglichst zu verwerten. Wir achten auf den Einsatz möglichst umweltverträglicher Materialien und den sparsamen Umgang mit ihnen. Ebenso analysieren und bewerten wir fortlaufend die für die DFS und DFS Energy relevanten Klimarisiken und entwickeln Maßnahmen zur Vermeidung von wirtschaftlichen Risiken.

Hierzu ermitteln, analysieren und bewerten wir regelmäßig die direkten und indirekten Umweltauswirkungen unserer Geschäftstätigkeit. Die Einhaltung des geltenden Umweltrechts sowie weiterer bindender Verpflichtungen ist für uns selbstverständlich und bildet die Grundlage unseres Umweltmanagementsystems. Das EMAS-Team der DFS trifft sich regelmäßig, um die Umsetzung der Umweltpolitik sowie die Einhaltung unserer Umweltziele zu kontrollieren und Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung einzuleiten. Hierzu gehört für uns ein offener Dialog mit allen Beteiligten und deren aktive Einbindung.